

Russland, 19.10.

Liebe Eltern + Geschwister!

Die besten Grüße sendet Euch Alfred. Leider sind es bald winterliche Grüße. Also augenblicklich herrscht ein Wind + Regen draußen, was man in Deutschland kaum kennt. Und dieses geht bereits 2 Tage. Tagsüber sind die Temperaturen bis zu 2° C herunter gesunken. Solche Wege, wie sie hier in Russland sind, kann man nur sehr, sehr schwer passieren. Es braucht hier nur 1 Tag regnen, dann schwimmt man nur so im Matsch. Ja und jetzt geht unsere Arbeit immer weiter. Und die Wache muss ja auch Nacht für Nacht bezogen werden. Jetzt könnt Ihr Euch wohl vorstellen, wie ich Eure geschickten Handschuhe nur loben kann. Also sie leisten vortreffliche Dienste.

Ja wir hatten gedacht, dass man uns jetzt in Ruhe ließ. Aber es soll eben nicht sein, dass man bei Tageslicht seine Briefe lesen + schreiben kann. Mit der Post geht es jetzt recht unregelmäßig. Das ist ja durch die Schlammperiode bedingt, die etwa 3 Wochen andauern soll. Es hat 2 Tage keine Post gegeben.

Und Mutter, deshalb brauchst Du Dir keine Sorge zu machen, wenn die Post nicht so regelmäßig erscheint.

Seid nun alle recht herzlich begrüßt von

Alfred